

## 0529

An den  
Vorsitzenden des Hauptausschusses  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses  
über Senatskanzlei - G Sen -

***Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Hochbaumaßnahmen der Hauptverwaltung in den Haushaltsjahren 2018/2019 - Baumittelliste Hochbau 2018/2019 (BML-H 2018/2019)***

Anlage

1. Zur Beratung der Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen der Hauptverwaltung für den Bereich Hochbau im Entwurf des Doppelhaushaltspans 2018/2019 übersende ich Ihnen die beiliegenden Unterlagen. Sie enthalten eine Zusammenstellung der neuen Baumaßnahmen sowie solcher Baumaßnahmen, bei denen sich gegenüber dem Doppelhaushaltsplan 2016/2017 oder der bisherigen Planung für die Jahre 2018/2019 (Grundlage Investitionsprogramm 2016 bis 2020 – Drucksache 17/3161) Änderungen ergeben, oder Vorhaben, die in den Haushalt Jahren 2018 bzw. 2019 entgegen bisheriger Absicht nicht begonnen werden sollen.
2. Die vorliegende Baumittelliste (BML-H) enthält jeweils neben den Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Entwurfs des Doppelhaushaltspans 2018/2019 die geplanten Fortsetzungsraten.

Die BML-H umfasst das nach Titeln untergliederte Kapitel 1250 – Hochbau – (Anlage). Die Hochbaumaßnahmen sind entsprechend der Darstellung im Entwurf des Doppelhaushaltspans 2018/2019 zusätzlich nach Maßnahmengruppen (MG) geordnet. Die MG entsprechen als zweistellige Zahl dem jeweiligen Einzelplan der fachlich zuständigen Senatsverwaltung.

Die Bezirke legen dem Hauptausschuss ihre Baumittellisten in eigener Verantwortung vor.

3. Folgende Maßnahmen sind in der BML-H erfasst:
  - neue Baumaßnahmen, nach Haushalt Jahren getrennt,

- fortzusetzende Baumaßnahmen, deren Gesamtkosten sich gegenüber dem Doppelhaushaltsplan 2016/2017 oder der bisherigen Planung für die Jahre 2018/2019 (Grundlage Investitionsprogramm 2016 bis 2020 – Drucksache 17/3161) geändert haben,
  - Baumaßnahmen, die im Entwurf des Doppelhaushaltspans 2018/2019 in 2018 bzw. 2019 nicht mehr enthalten sind, deren Durchführung und Fortführung in diesen Jahren nach dem Investitionsprogramm 2016 bis 2020 – Drucksache 17/3161 – aber noch geplant war.
4. Das Vorliegen von Bauplanungsunterlagen (BPU) ist die Voraussetzung für die Durchführung von Baumaßnahmen. Die Verfahren zur Aufstellung, Prüfung und Genehmigung von Planungsunterlagen sind in den ergänzenden AV zu den AV § 24 LHO festgelegt.

Bei Baumaßnahmen mit prognostizierten Gesamtkosten ab 5 Mio. € werden die Planungsunterlagen durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen geprüft und genehmigt. Bei kleineren Baumaßnahmen gelten vereinfachte Verfahren.

5. Bei den in der Anlage aufgeführten Baumaßnahmen mit einer Änderung der Gesamtkosten und Nennung einer Hauptausschussvorlage (rote Nr.) sind die neuen Gesamtkosten vom Hauptausschuss bereits zustimmend zur Kenntnis genommen worden.  
Die in der Spalte „finanziert bis 2016“ aufgeführten Ausgaben können zum Teil Reste enthalten, die nach 2017 übertragen wurden.
6. Bei neuen Baumaßnahmen wird zur Einschätzung einer möglichen Kostenentwicklung soweit möglich neben der Darstellung des voraussichtlichen bautechnischen Fertigstellungstermins (ggf. sind danach noch Abrechnungsraten und/oder Gewährleistungsrückbehalte zu berücksichtigen) auch eine Aussage zur Baupreisentwicklung der letzten Jahre getroffen.

Die dargestellten, nach Prüfung der Planungsunterlagen festgesetzten Gesamtkosten beziehen sich auf den aktuellen, zur Zeit des Prüfabschlusses geltenden Baupreisindex, der vom statistischen Bundesamt quartalsweise festgelegt wird. Auf der Basis der Entwicklung der letzten 5 Jahre wurde eine schwankungsbereinigte durchschnittliche Steigerungsrate des Baupreisindexes von 2,0 % für den Hochbau zugrunde gelegt. Die Gesamtkosten (brutto) wurden dabei linear auf das Jahr der jeweils geplanten Fertigstellung hochgerechnet.

7. Es bestand in Einzelfällen das Erfordernis, Erläuterungen und Ansätze von Baumaßnahmen gegenüber dem Entwurf des Doppelhaushaltspans 2018/2019 an neue Erkenntnisse anzupassen.

Es wird gebeten, von dem Inhalt der Baumittelliste (Anlage), von den sich in Einzelfällen ergebenden Erhöhungen der Gesamtkosten sowie von der Berücksichtigung der Änderungen in der Endfassung des Doppelhaushaltspans 2018/2019 zustimmend Kenntnis zu nehmen.

In Vertretung

Sebastian Scheel  
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

**Baumittelliste Hochbau****Anlage****Einzelplan 12 - Stadtentwicklung und Wohnen -****Beträge in T€****Kapitel 1250 - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen - Hochbau -****1. neue Baumaßnahmen****1.1 neue Baumaßnahmen 2018**

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	-------------------------	-------------------------	------	------	------	------	--------------------

03	70118	FU, Forschungsneubau, Forschung an Biogrenzflächen, auf dem Gelände Takustr.	42.680	2020	45.000	5.000	10.000	20.000	7.680	0
----	-------	--	--------	------	--------	-------	--------	--------	-------	---

Verpflichtungsermächtigungen 2018: 20.000 T€

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 25.000 T€

**Erläuterungen**

Mit dem nach Art. 91 b GG durch den Bund geförderten Forschungsbau „Supramolekulare Funktionale Architekturen an Biogrenzflächen (SupraFAB)“ soll die interdisziplinäre Erforschung von Wirk- und Funktionsmechanismen von komplexen Membranproteinen mit nanophysikalischen Methoden ermöglicht werden. Einzigartig soll die direkte Verknüpfung der supramolekularen funktionalen Architekturen mit maßgeschneiderten Biogrenzflächen sein, um neuartige funktionale Systeme zu generieren und komplexe Biomembranprozesse zu analysieren. Gegenüber anderen Initiativen wird damit ein umfassendes Verständnis komplexer biologischer Grenzflächen-Prozesse im Detail ermöglicht. Durch die Forschungsprogrammatik werden so unterschiedliche wissenschaftliche Disziplinen wie Zellphysiologie, Zellbiologie, supramolekulare Chemie, Biophysik und Oberflächenphysik in einem neu zu errichtenden Forschungsgebäude an der Takustr. 3 neben dem Bestandsgebäude der Chemie miteinander verknüpft.

Der Erläuterungsbericht und die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 28. November 2016 liegen vor.

Eingereichte Bauplanungsunterlagen vom 24. Juli 2017 über 42.680.000 € liegen vor.

Der Bund beteiligt sich an den Gesamtkosten nach dem Reglement der Mitfinanzierung von Forschungsbauten an Hochschulen (Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 Grundgesetz) mit bis zu 18.789.000 €. Alle bis zum 31. Dezember 2020 erbrachten Leistungen können in die Bundesbeteiligung einbezogen werden. Leistungen ab 2021 erhalten keine Bundesbeteiligung mehr. Die Fördermittel (Förderzeitraum 2016 bis 2020) werden in Pauschalraten bis zur Endabrechnung zur Verfügung gestellt. Die Einnahme erfolgt bei Kapitel 0330, Titel 33112.

Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 133

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	-------------------------	-------------------------	------	------	------	------	--------------------

03 71458 HTW, Ersatz und Erweiterung der IT-Infrastruktur 4.200 2019 4.400 3.000 1.200 0 0 0

Verpflichtungsermächtigungen 2018: 1.000 T€

#### Erläuterungen

Für einen adäquaten Einsatz im Bereich der Informationstechnik (IT) der Hochschule für Wirtschaft und Technik Berlin sind, um der steigenden Weiterentwicklung der Technik und den gestiegenen Anforderungen von Lehre und Forschung zu entsprechen, folgende Maßnahmen dringend erforderlich:

- Umzug des zentralen Hauptserverraumes,
- Systemanpassungen im Bereich der aktiven Netz-Komponenten ,
- Anschaffung und Installation eines Netzersatz-Aggregates,
- Anbindung des Hochschulrechennetzes an das XWIN bzw. BRAIN,
- Optimierung der Energieversorgung, Trafostation und des Energiecontrollings.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 26. Januar 2017 über 4.200.000 € liegen vor.

05 70100 Sanierung und Modernisierung des Olympiaparks  
UK 111 800 2019 820 400 350 50 0 0

#### Neubau Wache Ost

#### Erläuterungen

Zur Sicherung des Gartendenkmals und zur Einhaltung der Betriebssicherungspflichten des Eigentümers und Betreibers soll die Wache Ost an die Grundstücksgrenze zur Rominter Allee verlegt werden.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 7. März 2017 über 800.000 € liegen vor.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

05 71403 Herrichtung und Ausrüstung von Sportstätten im Zusammenhang mit der Leichtathletik-EM 2018

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 39 T€

#### Erläuterungen

Sanierung und Standardanpassungen der Sportanlagen Olympiastadion, Olympiapark und Mommsenstadion zur Durchführung der Leichtathletik-Europameisterschaft 2018. Die Sportstätten sind hinsichtlich ihrer sportbaulichen Substanz teilweise zu sanieren und nach den aktuellen Vorgaben der Sportverbände und Medienanstalten herzurichten bzw. anzupassen. Neben dem Austragungsort der Wettkämpfe im Olympiastadion sind der Olympiapark als Aufwärm- und das Mommsenstadion als Trainingsstätte mit einzogen.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 23. Februar 2017 über insgesamt 6.039.000 € liegen vor.

\*) In Anpassung an den Baufortschritt wurden in 2017 außerplanmäßige Ausgaben von 2.500.000 € gegen Ausgleich zugelassen.

HA-Vorlage rote Nr. 0387

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
08	71432	Deutsche Oper Berlin, Erneuerung Drehscheibenwagen	bisher 1.450	2018	1.500	1.200	240	5	1	4
			neu 1.275	2018	1.300	1.025	240	5	1	4

Verpflichtungsermächtigungen 2018: 240 T€

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 5 T€

#### Erläuterungen

Der Drehscheibenwagen ermöglicht das Verschieben der Drehscheibe von der Hinterbühne bis zur Vorderkante der Hauptbühne. Der bauzeitlich (Baujahr 1961) überkommene Drehscheibenwagen im Bestand weist erhebliche sicherheitstechnische und betriebliche Mängel auf. Die Erneuerung des Drehscheibenwagens ist für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs, für die Bespielung des umfangreichen Repertoires (mehr als die Hälfte des Kernrepertoires benötigt die Drehscheibe für szenische Verwandlungen) sowie für die Durchführung eines sicheren Spielbetriebs zwingend erforderlich.

Der Erläuterungsbericht vom 22. November 2016 liegt vor.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 11. Juli 2017 über 1.275.000 € liegen vor.

Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 162/163

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	-------------------------	-------------------------	------	------	------	------	--------------------

10	71001	OSZ Sozialwesen(Anna-Freud-Schule); 1. BA Abriss und Leitungsumverlegung; Halemweg 22	660 <sup>1</sup>	2018	670 <sup>1</sup>	400	260	0	0	0
----	-------	---	------------------	------	------------------	-----	-----	---	---	---

### Erläuterungen

Das OSZ Sozialwesen (Anna-Freud-Schule) befindet sich gemeinsam mit dem ehemaligen Gebäude der Poelchau-Oberschule am Standort Halemweg 22 in Berlin Charlottenburg. Mit der Steigerung des Bedarfs im Bereich Sozialpädagogik und Pflege erhöht sich die Schülerzahl der Anna-Freud-Schule um 250 auf 1.350 Schulplätze. Auf dem nördlichen Grundstücksteil, das bis zum Auszug und Umzug zum Olympiagelände von der Poelchau-Oberschule genutzt wurde, soll ein Neubau für die Anna-Freud-Schule errichtet werden. Im Rahmen des 1. Bauabschnitts erfolgt der Rückbau des nicht mehr genutzten Gebäudes und die Baufeldfreimachung. Im Anschluss an den 1. Bauabschnitt wird im 2. Bauabschnitt der Neubau errichtet. Die Gesamtkosten für den 2. Bauabschnitt betragen voraussichtlich 43.400.000 €.

Es liegt ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 14. Oktober 2015 vor.

Die Gesamtkosten für den 1. Bauabschnitt werden auf 6.600.000 € geschätzt.

Die Ausgaben sind im Hinblick auf die steigenden Schülerzahlen und die dringende Schaffung zusätzlicher Schulkapazitäten nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt.

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2017 vorliegen werden.

Die Baumaßnahme wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) mit 90 v.H. gefördert (vgl. Kapitel 1330, Titel 88307).

Veranschlagung des Eigenanteils von 10 v.H.

Kapazitätserweiterung

Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 165

---

<sup>1</sup> Die Gesamtkosten bilden hier nur den kommunalen Eigenanteil ab.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
10	71464	Jagdschloss Glienicke, Sanierung des Gebäudes Marstall (Fassade und Dach)	2.250	2019	2.400	500	1.500	200	50	0

Verpflichtungsermächtigungen 2018: 1.500 T€

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 250 T€

#### Erläuterungen

Umfassende Dach- und Fassadensanierung des Gebäudes Marstall aufgrund gravierender Substanzschäden mit Nutzungseinschränkungen

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 26. April 2016 über 2.250.000 € liegen vor.

## 1.2 neue Baumaßnahmen 2019

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	-------------------------	-------------------------	------	------	------	------	--------------------

03 70233 TU, Forschungsneubau, Simulation Mathematik, auf dem Gelände Fasanenstr. 80-84

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 15.000 T€

### Erläuterungen

In dem nach Art. 91 b GG durch den Bund geförderten Forschungsbau „Interdisziplinäres Zentrum für Modellierung und Simulation (IMoS)“ sollen an der Technischen Universität Berlin in zahlreichen Hochtechnologiebereichen fächerübergreifende Forscherteams räumlich zusammengeführt werden, um die hohe Komplexität heutiger Produkte und Prozesse beherrschen, beeinflussen und optimieren zu können. Die Kombination von mathematischer Grundlagenforschung mit interdisziplinärer Zusammenarbeit macht den geplanten Forschungsbau für die ganzheitliche modell- und simulationsbasierte Forschung einzigartig und zukunftsweisend.

Der Erläuterungsbericht und die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung vom 3. Februar 2015 liegen vor.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 15. Dezember 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 42.000.000 € geschätzt.

Der Bund beteiligt sich an den Gesamtkosten nach dem Reglement der Mitfinanzierung von Forschungsbauten an Hochschulen (Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 Grundgesetz) mit bis zu 17.264.500 €. Alle bis zum 31. Dezember 2021 erbrachten Leistungen können in die Bundesbeteiligung einbezogen werden. Leistungen ab 2022 erhalten keine Bundesbeteiligung mehr. Die Fördermittel (Förderzeitraum 2017 bis 2021) werden in Pauschalraten bis zur Endabrechnung wie folgt zur Verfügung gestellt: Die Einnahme erfolgt bei Kapitel 0330, Titel 33112.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt, um die Fördermittel dem Förderzeitraum (2017 bis 2021) entsprechend in Anspruch nehmen zu können.

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2018 vorliegen werden.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

03 70234 TU, Neubau Mathematikgebäude 82.000 2022 88.600 0 2.000 8.000 15.000 57.000

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 8.000 T€

#### Erläuterungen

Das vor über 30 Jahren in Betrieb genommene Bestandsgebäude der Mathematik der Technischen Universität Berlin an der Straße des 17. Juni ist asbestbelastet und stark sanierungsbedürftig. Ein Ersatzbau für den Fachbereich Mathematik auf dem Gelände Fasanenstraße 89 - 91 stellt die wirtschaftlichste Variante dar.

Der Erläuterungsbericht und die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 15. Dezember 2014 liegen vor.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 7. Dezember 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 82.000.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den bestehenden Handlungsbedarf (Schadstoffbelastung) sowie zur Ausschöpfung von kostenmäßigen und inhaltlichen Vorteilen und Synergien nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt, da zwischen dem Neubau Mathematikgebäude inhaltlich und örtlich ein enger Zusammenhang zur Baumaßnahme Forschungsneubau Simulation Mathematik (IMoS) besteht (vgl. Titel 70233).

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2018 vorliegen werden.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

03 70420 HU, Sanierung und Umbau Philippstraße, Haus 20, Theoretische Biologie 4.900 2020 5.100 0 3.000 1.700 200 0

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 1.700 T€

#### Erläuterungen

Das Haus 20 auf dem Campus Nord der Humboldt-Universität zu Berlin soll für die Unterbringung der Theoretischen Biologie hergerichtet werden. Bei dem Gebäude (ca. 120 Jahre alt) handelt es sich um ein denkmalgeschütztes ehemaliges Gebäude für Dienstleute, welches durch die Sanierung und den Umbau wieder nutzbar gemacht werden soll. Die Fakultät ist bisher noch im Westflügel des Museums für Naturkunde untergebracht.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 24. August 2016 € liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 4.900.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf die vertragliche Verpflichtung der HU Berlin, die Räumlichkeiten im Museum für Naturkunde sukzessive frei zu ziehen, nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt.

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im I. Quartal 2018 vorliegen werden.

05 70167 Neubau Rettungswache und Freiwillige Feuerwehr Alt-Glienicke 6.400 2020 6.700 0 2.000 2.000 2.400 0

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 3.500 T€

#### Erläuterungen

Neubau der Rettungswache und Freiwilligen Feuerwehr Altglienice

Der Erläuterungsbericht vom 25. November 2014 liegt vor.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 11. Januar 2017 liegt vor.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

Die Gesamtkosten werden auf 6.400.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf die Bedarfsabdeckung der Feuerwehr zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung sowie der Notfallrettung und Brandbekämpfung nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt.

Es wird erwartet, dass geprüfte Bauplanungsunterlagen im III. Quartal 2018 vorliegen werden.

05	70169	Neubau Berufsfeuerwache Hohen- schönhausen	13.000	2021	13.800	0	1.000	2.000	7.000	3.000
----	-------	---	--------	------	--------	---	-------	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 9.000 T€

#### Erläuterungen

Neubau der Berufsfeuerwache Hohenschönhausen

Der Erläuterungsbericht vom 25. November 2014 liegt vor.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 11. Januar 2017 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 13.000.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf die Bedarfsabdeckung der Feuerwehr zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung sowie der Notfallrettung und Brandbekämpfung nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt

Es wird erwartet, dass geprüfte Bauplanungsunterlagen im III. Quartal 2018 vorliegen werden.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

08 70185 Sanierung und Grundinstandsetzung  
des Theaters an der Parkaue, 2.  
Bauabschnitt

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 6.000 T€

#### Erläuterungen

Im 1. Bauabschnitt (vgl. Titel 70140) beschränken sich die Maßnahmen auf den nördlichen Gebäudeteil im Altbau sowie auf den Neubau eines Funktionsgebäudes mit integrierter Bühne 3.

Im 2. Bauabschnitt sollen die übrigen Gebäudeteile - einschließlich der umfangreichen Bühnentechnik -, die in der Nutzung des Theaters an der Parkaue liegen, saniert werden. Hierzu zählt neben dem Bühnenturm, den restlichen Altbauflächen, den Probebühnenflächen in bisheriger Nutzung der Hochschule für Schauspielkunst auch die Zusammenlegung der Werkstätten (Schlosserei, Tischlerei, Kostüme) in einem Werkstattgebäude. Für die gesamte Liegenschaft Theater an der Parkaue sollen zudem ein einheitliches Brandschutz- und Sicherheitskonzept umgesetzt sowie die Außenanlagen neu gestaltet werden.

Ein Bedarfsprogramm vom 19. Oktober 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 20.700.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den baulichen Zustand sowie der Notwendigkeit der zeitnahen ganzheitlichen Fertigstellung des Gebäudes nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt.

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im I. Quartal 2018 vorliegen werden.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten	Prognose Fertigstellung	Hochrechnung nach Index	2018	2019	2020	2021	Restkosten ab 2022
----	-------	-------------	--------------	----------------------------	----------------------------	------	------	------	------	-----------------------

10	71002	OSZ KfZ-Technik; Neubau Elektromobilität; Gierkezeile 1-3	740 <sup>2</sup>	2020	770 <sup>2</sup>	0	400	340	0	0
----	-------	---	------------------	------	------------------	---	-----	-----	---	---

#### Erläuterungen

Die stetige Weiterentwicklung der Fahrzeugbranche, insbesondere im Bereich Urban Mobility, und die damit verbundene Elektrifizierung im Fahrzeugbereich stellen eine Herausforderung dar, die wachsende Ansprüche an die Qualifikation und das Know-how der Auszubildenden mit sich bringt. Im Rahmen der Neuordnung und des lernfeldorientierten Unterrichts im Ausbildungsberuf Kraftfahrzeugmechatroniker/in sind die Raumkapazitäten entsprechend zu erweitern sowie die Ausstattung des OSZ Kraftfahrzeugtechnik zu verbessern.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 14. März 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden auf 7.400.000 € geschätzt.

Die Ausgaben sind im Hinblick auf dringend benötigten Raumkapazitäten nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt.

Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im I. Quartal 2018 vorliegen werden.

Die Baumaßnahme wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) mit 90 v.H. gefördert (vgl. Kapitel 1330, Titel 88307).

Veranschlagung des Eigenanteils von 10 v.H.

10	71465	Jagdschloss Glienicker, Sanierung des Kavaliersgebäudes (Fassade und Dach)	2.400	2020	2.600	0	1.500	800	50	50
----	-------	--	-------	------	-------	---	-------	-----	----	----

Verpflichtungsermächtigungen 2019: 850 T€

#### Erläuterungen

Umfassende Dach- und Fassadensanierung des Kavaliergebäudes aufgrund gravierender Substanzschäden mit Nutzungseinschränkungen.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 31. August 2016 über 2.400.000 € liegen vor.

---

<sup>2</sup> Die Gesamtkosten bilden hier nur den kommunalen Eigenanteil ab.

**2. fortzusetzende Baumaßnahmen - Änderungen gegenüber dem Doppelhaushaltsplan 2016/2017 oder der bisherigen Planung für die Jahre 2018 und 2019**

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
03	70113	FU, Forschungsneubau, Tiermedizinisches Zentrum für Resistenzforschung, Robert-von-Ostertag-Straße  VE 2018: 15.000 T€ VE 2019: 1.000 T€	31.900	37.400	5.500	0	2.000	12.000	17.000	2.600	0	3.800	Eingereichte Bauplanungsunterlagen vom 31.05.2017 über 37.400 T€ liegen vor.  Die Gesamtkostenerhöhung ggü. Dem Senatsbeschluss von 33.600 T€ auf 37.400 T€ steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der SenFin sowie der des HA. (Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 131)
03	70116	HfS, Bauliche Maßnahmen für die Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" Berlin  VE 2018: 3.000 T€ VE 2019: 36 T€	33.850	38.650	4.800	18.378	7.000	10.000	3.200	36	36	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 17.07.2013 und geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 26.07.2016 über 38.650 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 132)  HA-Vorlagen 0099A und 0099C

<sup>3</sup> Die Prognose 2017 berücksichtigt den Stand der Ressortanmeldung (Februar 2017)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
03	70120	FU, Grundsanierung des Instituts für Chemie, 2. Bauabschnitt	90.000	100.400	10.400	1.495	5.000	5.000	9.000	17.000	20.000	42.905	Geprüfte Vorplanungsunterlagen vom 06.06.2016 über 100.400 T€ liegen vor. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im II. Quartal 2018 vorliegen werden. (Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 134)
		VE 2018: 19.000 T€ VE 2019: 27.000 T€											Zustimmung der SenFin vom 17.03.2017 zur Änderung im Sinne von 24 Abs. 5 LHO liegt vor.
03	70416	HU, Umbau und Erweiterung der Mensa Süd	21.253	20.985	- 268	20.834	10	140	1	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 18.05.2010 und geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 19.12.2013 über 21.423 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Baudurchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 138)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
03	70618	Ausbau Campus Schöneweide	124.461	124.070	- 391	123.770	100	100	100	0	0	0	Geprüfte Teil-Bauplanungsunterlagen vom 21.02.2005 und 27.01.2006 sowie Ergänzungsunterlagen vom 27.11.2008, 05.02.2009 und 25.01.2011 über 125.860 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 139)
03	71433	Beuth-Hochschule, Innensanierung Haus Bauwesen  VE 2018: 3.000 T€ VE 2019: 525 T€	10.100	13.700	3.600	2.125	2.500	5.000	3.500	500	75	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 14.01.2015 über 10.100 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 140)  Zustimmung der SenFin vom 01.03.2017 zur Änderung im Sinne von 24 Abs. 5 LHO liegt vor.  Ergänzungsunterlagen sind in Vorbereitung.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen	
05	70100	Sanierung und Modernisierung des Olympiaparks												
	<b>UK 102</b> Deutsches Sportforum, Große Turnhalle	4.978	4.955	- 23	4.925	5	25	0	0	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 25.09.2009 über 4.978 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 143)	
	<b>UK 105</b> Errichtung von Dauerausstellungsflächen für das Sportmuseum Berlin sowie Abdichtung des nördlichen und südlichen Gebäudeteils der Maifeldtribüne	8.850	20.685	11.835	1.068	1.000	4.600	5.000	5.000	4.000	17	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 17.12.2014 und geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 21.10.2016 und ergänzende Unterlagen vom 05.04.2017 über 20.685 T€ liegen vor. (Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 144)	Die Gesamtkostenerhöhung ggü. Dem Senatsbeschluss von 14.953 T€ auf 20.685 T€ steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der SenFin sowie der des HA.	HA-Vorlage auf Zustimmung nach § 24 Abs. 5 LHO ist in Vorbereitung

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
05	70160	Polizei und Feuerwehr; Neubau einer Kooperativen Leitstelle auf dem Gelände Gallitzallee; Feuerwehrleitstelle Nikolaus-Groß-Weg, Errichtung eines Erweiterungsbaus und Sanierung des Bestandsgebäudes	83.900	99.356	15.456	0	4.500	10.000	16.000	20.000	31.700	17.156	Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 06.11.2015 liegt vor. Die Gesamtkosten werden auf 87.600 T€ geschätzt. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2018 vorliegen werden. Zwischenzeitlich werden die Gesamtkosten auf 99.356 T€ geschätzt. (Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 16/17, Epl. 12, Seite 146)
		VE 2018: 36.000 T€ VE 2019: 40.000 T€											Zustimmung zur Änderung im Sinne von § 24 Abs. 5 LHO HA-Vorlage rote Nr. 0458
05	70165	Neubau RTW-Stützpunkt auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Blankenfelde	1.750	1.713	- 37	1.705	0	1	7	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 06.03.2013 über 1.750 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 147)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-	Gesamt-	Ver-	finanziert	2017	2018	2019	2020	2021	Rest-	Bemerkungen
			kosten (alt)	kosten (neu)			(Prognose) <sup>3</sup>						
05	70166	Berliner Feuerwehr, Errichtung einer Fahr- zeughalle auf dem Gelände der Freiwilli- gen Feuerwehr Sta- aken	1.400	1.000	- 400	698	280	10	6	1	5	0	Geprüfte Bauplanungsunterla- gen vom 27.04.2015 über 1.400 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau- durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 147)
05	71400	Sportforum Berlin, Dachsanierung und Standsicherheit Trai- ningshallenkomplex	9.680	9.960	280	7.572	1.500	800	17	17	18	36	Geprüfte Bauplanungsunterla- gen vom 25.05.2011 und ge- prüfte Ergänzungsunterlagen vom 06.11.2012 und vom 07.11.2014 über 9.680 T€ lie- gen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 149)

VE 2018: 17 T€  
VE 2019: 17 T€

Zustimmung der SenFin vom  
19.05.2016 zur Änderung im  
Sinne von § 24 Abs. 5 LHO liegt  
vor.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
06	70114	Bauliche Maßnahmen zu Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für die Sicherungsverwahrung	14.000	13.560	- 440	13.348	10	100	102	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 15.08.2012 über 15.000 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 150)
06	70128	Neubau einer Anstalt des geschlossenen Männervollzugs  VE 2018: 200 T€	117.000	116.570	- 430	114.269	600	1.200	500	0	0	1	Geprüfte Teil-Bauplanungsunterlagen vom 05.11.2008 und 23.04.2009 über insgesamt 117.900 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 150/151)
06	71424	JVA Charlottenburg; Hauptgebäude sowie Häuser 1, 2 und 3, Sanierung Flachdächer und Attika	1.750	1.657	- 93	1.653	0	1	1	2	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 13.02.2007 über 1.750 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 153)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-	Gesamt-	Ver-	finanziert	2017	2018	2019	2020	2021	Rest-	Bemerkungen	
			kosten (alt)	kosten (neu)										
06	71471	JVA Moabit, Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit	1.900	1.850	- 50	1.836	2	1	11	0	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 25.05.2011 über 2.100 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 153)
06	71472	Justizvollzugsanstalt Moabit, Sanierung des Daches, Teilsanierung der Heizungs-, Elektro- und Sanitäranlagen und Erneuerung von Bodenbelag und Haftzellenfeststern einschließlich der Gitter	6.575	6.333	- 242	6.292	28	12	1	0	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 24.05.2011 über 6.800 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 154)
06	71474	JVA Moabit, Fassadensanierung und Schaffung eines barrierefreien Zugangs	1.500	1.372	- 128	1.360	2	1	9	0	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 25.05.2011 über 1.500 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 154)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-	Gesamt-	Ver-	finanziert	2017	2018	2019	2020	2021	Rest-	Bemerkungen	
			kosten (alt)	kosten (neu)			(Prognose) <sup>3</sup>							
06	71477	JVA Tegel, Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit, Erweiterung der Pforte 2 und Dämmstoffaustausch	1.650	1.141	- 509	1.133	0	1	7	0	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 25.05.2011 über 1.650 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 155)
08	70106	Sanierung Gedenkstätte Hohenschönhausen	21.820	21.690	- 130	12.243	2.500	3.500	2.500	100	47	800	VE 2018: 1.800 T€ VE 2019: 140 T€	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 27.10.2010 für den 1. Bauabschnitt und vom 21.10.2016 für den 2. Bauabschnitt über insgesamt 21.690 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 156)
08	70112	Deutsche Oper Berlin, Erneuerung der Obermaschinerie	20.000	19.800	- 200	19.743	1	21	35	0	0	0	VE 2018: 30 T€	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 20.01.2012 über 20.000 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 157)
08	70121	Neubau der Akademie der Künste am Pariser Platz	35.832	44.476	8.644	35.030	1.900	5.000	2.000	400	150	- 4	VE 2018: 2.000 T€ VE 2019: 400 T€	Geprüfte Ergänzungsunterlagen 15.12.2016 über insgesamt 44.476 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 157/158) Zustimmung zur Änderung im Sinne von § 24 Abs. 5 LHO HA-Vorlage rote Nr. 0361

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
08	70122	Bauhausarchiv, Erweiterungsbau sowie Sanierung und Funktionsanpassung Bestandsgebäude	56.200	56.200	0	1.270	5.500	5.000	16.000	16.000	8.000	4.430	Eingereichte Vorplanungsunterlagen vom 18.05.2017 liegen vor. Die Gesamtkosten werden auf 56.200 T€ geschätzt. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2017 vorliegen werden. (Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 16/17, Epl. 12, Seite 159)
		VE 2018: 25.000 T€ VE 2019: 5.000 T€											
08	70123	Deutsches Theater, Errichtung eines Probebühnenzentrums, 2. BA, Neubau	12.500	13.600	1.100	11.323	1.000	1.000	200	30	30	17	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 20.09.2011 über 12.500 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 159/160)
		VE 2018: 200 T€ VE 2019: 60 T€											Zustimmung der SenFin vom 08.03.2017 zur Änderung im Sinne von 24 Abs. 5 LHO liegt vor.  Ergänzungsunterlagen sind in Vorbereitung.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-	Gesamt-	Ver-	finanziert	2017	2018	2019	2020	2021	Rest-	Bemerkungen	
			kosten (alt)	kosten (neu)										
08	70140	Sanierung und Grundinstandsetzung des Theaters an der Parkaue, 1. Bauabschnitt	12.688	16.613	3.925	10.529	1.000	4.000	1.000	70	14	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 21.08.2012 und 23.04.2013 sowie geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 20.07.2016 über 16.613 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 160)	
		VE 2018: 1.000 T€ VE 2019: 80 T€												Zustimmung der SenFin vom 13.05.2016 zur Änderung im Sinne von § 24 Abs. 5 LHO liegt vor.
08	71442	Schaubühne Werkstatt, Dach- und Asbestsanierung einschließlich teilweiser Erneuerung raumluft- und elektrotechnischer Anlagen	2.700	2.515	- 185	2.490	10	2	13	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 13.05.2011 über 2.700 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 163)	
10	71304	Poelchau-Oberschule (Eliteschule des Sports); Umbau und Sanierung des Hauses des Deutschen Sports; Olympiapark Berlin	12.600	12.000	- 600	11.567	353	30	30	10	10	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 09.04.2013 über 12.600 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 168)	

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-	Gesamt-	Ver-	finanziert	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-	Bemerkungen
			kosten (alt)	kosten (neu)	änderung	bis 2016		21	22			kosten ab 2022	
10	71305	Neubau einer Sport-halle sowie Um- und Erweiterungsbau der Werner-Seelenbinder-Schule zu einem Schul- und Leistungssportzentrum	25.000	24.500	- 500	23.957	500	21	22	0	0	0	Geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 21.07.2011 über insgesamt 28.000 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (weitere Reduzierung gegenüber DHH 16/17 bzw. IPL 16-20) (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 168)
10	71306	Flatow-Oberschule; Umbau zur Schaffung neuer Unterrichtsräume	3.210	2.945	- 265	2.915	0	15	15	0	0	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 05.06.2007 über 3.210 T€ liegen vor. Einsparungen bei der Bau-durchführung (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 169)
10	71462	Jagdschloss Glienicker, Sanierung der Ufermauer einschließlich Erneuerung der angrenzenden Uferbefestigung	1.900	2.910	1.010	0	400	1.000	1.500	5	5	0	Geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 25.04.2016 über 2.910 T€ liegen vor. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 170)  HA-Vorlage rote Nr. 0241
		VE 2018: 1.500 T€											
		VE 2019: 10 T€											

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten (alt)	Gesamt-kosten (neu)	Ver-änderung	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>3</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen	
12	70181	Errichtung eines Besucherzentrums "Archäologisches Haus am Petriplatz"	1.550 <sup>4</sup>	1.741 <sup>4</sup>	191	53	100	160	470	470	350	138	Geprüfte Teil-Bauplanungsunterlagen vom 29.03.2011 über 530 T€ (1. BA) liegen vor. Geprüfte Vorplanungsunterlagen vom 16.02.2016 über 17.410 T€ liegen vor. Es wird erwartet, dass weitere Bauplanungsunterlagen im IV. Quartal 2017 vorliegen werden. GRW geförderte Maßnahme, Veranschlagung des kommunalen Eigenanteils von 10 v.H. (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl. 12, Seite 173)	Zustimmung zur Änderung im Sinne von § 24 Abs. 5 LHO HA-Vorlage rote Nr. 1625 C (17. WP)

<sup>4</sup> Die Gesamtkosten bilden hier nur den kommunalen Eigenanteil ab.

### 3. gegenüber der bisherigen Planung für die Jahre 2018 und 2019 weggefallene Baumaßnahmen

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>5</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
						0	0	0	2.000		
03	70119	FU, Neubau Institutsgebäude für Fleischhygiene und -technologie (FB Veterinärmedizin)	20.000	0	0	0	0	0	2.000	18.000	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2021 verschoben.
03	70236	TU, Grundsanierung Lehr- und Laborgebäude, Seestr. 13	36.000	0	0	0	0	0	1.000	35.000	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2021 verschoben.
03	70401	HU, Umbau des Gebäudes Invalidenstraße 110 für die Philologischen Institute und die Zentral-einrichtung Sprachenzentrum	56.600	0	0	0	0	1.000	5.000	50.600	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben.
03	70701	Beuth-Hochschule, Neubau eines Laborgebäudes am Campus Mitte, WAL (Wedding advanced Laboratories)	55.000	18	300	0	0	1.000	3.000	50.682	Die Baumaßnahme wird nicht mehr nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt, (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 140)
03	70702	Beuth-Hochschule, Umbau der Flughafengebäude A und A2 für den Campus TXL	150.000	0	0	0	0	5.000	20.000	125.000	Die ursprünglich ab 2018 geplante Maßnahme wird aufgrund fehlender planungsrechtlicher Voraussetzungen nach 2020 verschoben.

<sup>5</sup> Die Prognose 2017 berücksichtigt den Stand der Ressortanmeldung (Februar 2017)

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>5</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
03	71444	TU, Physikgebäude, Sanierung einschließlich Asbestsanierung und brandschutztechnische Er tüchtigung der Abluft- und Ent rauchungsanlagen (geänderte verbale Bezeichnung)	bisher 67.000	0	0	0	0	1.000	3.000	63.000	Die Baumaßnahme wird nicht mehr nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Ein eingereichtes Bedarfsprogramm vom 04.08.2017 liegt vor.
			neu 65.000	0	0	0	0	1.000	3.000	61.000	(Änderung der Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 141)
03	71449	TU, Fassadenerneuerung des Gebäudes Technische Chemie	12.439	0	0	0	0	2.000	3.000	7.439	Die ursprünglich ab 2018 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben.
05	70142	Sportforum Berlin, Neubau eines Sportfunktionsgebäudes	13.900	0	0	0	0	0	1.000	12.900	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2021 verschoben.
06	70173	JVA Moabit Teilanstalt II Umbau, Sanierung und Grundinstandsetzung	16.800	0	0	0	0	0	5.000	11.800	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2021 verschoben.
06	70177	JVA Tegel, Teilanstalt I, Schaffung verfassungsgemäßer und rechtskonformer Unterbringungsmöglichkeiten für Gefangene im geschlossenen Männervollzug	24.983	0	0	0	0	0	0	0	Die ursprünglich ab 2018 geplante Maßnahme entfällt.
08	70105	Sanierung und Grundinstandsetzung Komische Oper	200.000	0	0	0	0	250	500	199.250	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben.
08	71443	Friedrichstadtpalast, Sanierung der Lüftungsanlagen	24.613	0	0	0	0	1.800	2.800	20.013	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben.

MG	Titel	Baumaßnahme	Gesamt-kosten	finanziert bis 2016	2017 (Prognose) <sup>5</sup>	2018	2019	2020	2021	Rest-kosten ab 2022	Bemerkungen
10	71003	Konrad-Zuse-Schule, Neu- und Ausbau Werkstatttrakt, Hermann-Hesse-Str. 34-37	420 <sup>6</sup>	0	0	0	0	300	120	0	Die ursprünglich ab 2018 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben. GRW geförderte Maßnahme, Veranschlagung kommunaler Eigenanteil (10 v.H.)
10	71014	OSZ Bautechnik II, Grundsanierung und Umbau für OSZ und Humboldt-Gemeinschaftsschule, 2. Bauabschnitt, Driesener Straße 22	10.000	0	0	0	0	1.500	4.000	4.500	Die ursprünglich ab 2019 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben. (bislang Titel 71447)
12	70180	Neubau eines archäologischen Fensters Berliner Rathaus	8.500	0	0	0	0	1.000	1.000	6.500	Die ursprünglich ab 2018 geplante Maßnahme wird aufgrund neuer Prioritäten nach 2020 verschoben.
13	70110	Sanierung des Internationalen Congress Centrums Berlin (ICC)	200.000	1.018	1	0	0	7.000	7.000	184.981	Die Baumaßnahme wird nicht mehr nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt (vgl. Erläuterungen im Entwurf DHH 18/19, Epl.12, Seite 174)

<sup>6</sup> Die Gesamtkosten bilden hier nur den kommunalen Eigenanteil ab.